

29.04.2026 - 09:17 Uhr

Notengebung auf Tastendruck: Österreichisches Start-up Digidoo garantiert für Lehrer erstmals Rechtssicherheit bei Schulnoten

WIEN (ots) -

Vorreiter für digitale Lösungen im Bildungsbereich im DACH-Raum: Erstmals können mit Digidoo für Lehrer auch rechtssichere Notenempfehlungen über die Plattform durchgeführt werden.

Davon träumen Lehrer, Schüler und Eltern: eine Notengebung, die transparent, nachvollziehbar und rechtssicher ist. Im Schulalltag war das bislang kaum umsetzbar. Kompetenzaufzeichnungen bedeuteten für das Lehrpersonal meist hohen Zeitaufwand und oftmals bürokratisches Chaos. Genau hier setzt die erst im vergangenen Herbst gestartete EdTech-Plattform Digidoo an und bringt jetzt eine neue Erweiterung auf den Markt: Erstmals wird damit die einfache niederschwellige Kompetenzdokumentation mit Leistungsbewertung und Notenempfehlung in einem gemeinsamen digitalen System verbunden. Lehrpersonen wie auch Schülerinnen und Schüler profitieren gleichermaßen: Im Schulalltag werden mit dem neuen Tool von Digidoo laufend Beobachtungen dokumentiert, mit Kompetenzrastern verknüpft und daraus automatisch, transparent und rechtssicher Noten vorgeschlagen. Das spart Zeit, schafft einen Überblick über den Lernprozess und macht Kompetenzen für jeden transparent und nachvollziehbar einsehbar. Digidoo ist damit die erste und einzige datenbasierte, digitale Lösung, die eine lückenlose und rechtssichere Leistungsbeurteilung im Schulalltag ermöglicht. Hinter dem Start-up stehen die führenden Köpfe der heimischen Gründerszene – darunter die beiden Geschäftsführer Gunther Marktl und Moritz Hiebl, Designer Wolfgang Bartelme und technischer Leiter Niklas Lorber. „Mit unserem neuen Kompetenzdokumentations-Tool lösen wir das Problem der Leistungsbeurteilung und bieten eine digitale Lösung für die Notengebung, die international einzigartig ist“, so Marktl.

Die Erfolgsgeschichte des steirischen EdTech-Start-ups ist beeindruckend: Seit dem Launch im Herbst 2025 hat sich die Zahl der Schulen, die mit Digidoo arbeiten, rasant gesteigert – schon mehr als 1000 nutzen Digidoo. Rund die Hälfte dieser Schulen befindet sich in Deutschland. Mehr als 2000 Lehrpersonen arbeiten bereits aktiv mit Digidoo. Über 1 Million dokumentierte Einträge finden sich im System. Digidoo hat sich damit innerhalb kürzester Zeit als Vorreiter für digitale Lösungen im Bildungsbereich im DACH-Raum positioniert. Geschäftsführer Moritz Hiebl: „Die Zahl der Schulen, die mit Digidoo arbeiten wollen, steigt rasant an. Wir sehen im gesamten DACH-Raum, wie groß der Bedarf an rechtssicheren, digitalen Lösungen für Schulen ist. Hier kommen wir mit Digidoo ins Spiel und leisten Pionierarbeit. Im Fall der Notenempfehlung orientiert sich Digidoo an den geltenden rechtlichen Vorgaben und schafft damit eine transparente und fundierte Grundlage für die Leistungsbeurteilung. Die finale Notenfestlegung und deren rechtssichere Anwendung obliegt natürlich weiterhin der jeweiligen Lehrperson.“

Digidoo ist eine Plattform, die alle offiziellen Kompetenzvorlagen der Lehrpläne enthält, für Einheitlichkeit bei der Kompetenzerfassung sorgt, erstmals eine echte Vergleichbarkeit innerhalb von Klassen und Schulen ermöglicht und mit der neuen Funktion auch Rechtssicherheit bei Schulnoten garantiert. Das verbessert und beschleunigt die Arbeit des Lehrpersonals enorm und ermöglicht eine effektivere Lernsteigerung für die Schülerinnen und Schüler. Besonders: Die Idee kommt direkt aus der Praxis. Entwickelt wurde Digidoo gemeinsam mit der Pädagogin Jesica Rittstieg aus der Volksschule Hönigstal. „Gerade bei Elterngesprächen war der Aufwand bisher enorm: Pro Elternbericht habe ich im Schnitt rund eine Stunde gebraucht. Mit Digidoo geht das jetzt auf Knopfdruck – alle Informationen sind laufend dokumentiert und sofort abrufbar. Das spart viel Zeit und schafft gleichzeitig mehr Sicherheit in der Beurteilung“, so Rittstieg. Die Plattform ist benutzerfreundlich gestaltet und für alle Lehrpersonen – unabhängig vom digitalen Vorwissen – sofort benutzbar. Mit Digidoo sparen Lehrpersonen 70 Prozent der Zeit, die für Aufzeichnungstätigkeiten aufgewendet wird.

Die Plattform wird laufend ausgebaut. Insbesondere mit einem klaren Fokus auf den Einsatz von künstlicher Intelligenz. Künftig sollen auf Basis der dokumentierten Kompetenzen auch entsprechende Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler vorgeschlagen und im System erfasst werden, sodass jedes Kind gezielt gefördert werden kann. Außerdem wird derzeit intensiv an der mobilen App gearbeitet. Dabei kann Digidoo auf jahrzehntelange Erfahrung von Wolfgang Bartelme (7× Apple Design Awards) und Gunther Marktl (iTranslate und StepsApp) zurückgreifen. Digidoo wird damit zur Schnittstelle, in der Technologie und pädagogisches Wissen optimal zusammenwirken können.

Pressekontakt:

DREAMS HAPPEN Kommunikation

Telefon: +436605628067

E-Mail: office@dreamshappen.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100103609/100939747> abgerufen werden.